|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Standardelement „Potenzialanalyse“ (SBO 5.0) der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“** | | | | |
| **Was ist eine Potenzialanalyse?** | **Wo findet die Potenzialanalyse statt?** | **An wen richtet sich die Potenzialanalyse?** | **Wozu dient die Potenzialanalyse?** | **Wie begleitet die Schule die Potenzialanalyse?** |
| * Die Potenzialanalyse ist eine handlungsorientierte Auseinandersetzung mit Stärken und Potenzialen. * Jugendliche entdecken dabei unabhängig von geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen ihre sozialen, personalen und methodischen Kompetenzen im Hinblick auf die Lebens- und Arbeitswelt. * Dabei können berufliche Basiskompetenzen, wie z.B.: Fein- und Grobmotorik, räumliches Vorstellungsvermögen, Arbeitsgenauigkeit und Zeitmanagement, beobachtet werden. | * Die Potenzialanalyse wird in überbetrieblichen   Bildungsstätten oder bei vergleichbaren Bildungsträgern eintägig durchgeführt.   * Die Ergebnisse werden individuell ausgewertet und in einem persönlichen Gespräch, an dem die Eltern teilnehmen sollten, mit den Jugendlichen besprochen und dann im Portfolioinstrument   (Berufswahlpass) dokumentiert. | * Alle Schüler/innen der 8. Jahrgangsstufe an allgemeinbildenden Schulen. | * Folgende Kategorien werden durch geschultes Personal beobachtet: * **Persönliches Potenzial**: z.B. Motivation, Zuverlässigkeit, Konzentration, Selbstständigkeit Leistungsbereitschaft, Geduld, * **soziales Potenzial:** z.B. Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, * **methodisches Potenzial**: z.B. Lern- und Arbeitsmethoden, Arbeitsplanung, Problemlösefähigkeit, * **berufliche Basiskompetenzen**: z.B. Fein- und Grobmotorik, räumliches Vorstellungsvermögen, Arbeitsgenauigkeit. | * Die Träger sind verpflichtet, in Abstimmung mit der Schule auf einer Informationsveranstaltung den Eltern, Erziehungsberechtigten und auch Schülerinnen und Schülern ihr Konzept zur Durchführung der Potenzialanalyse vorzustellen. * Als Kurzkonzept wird es auch schriftlich zur Verfügung gestellt. * Die schriftliche Auswertung der Potenzialanalyse soll im Berufswahlpass aufbewahrt werden. |

Quelle: [www.berufsorientierung-nrw.de](http://www.berufsorientierung-nrw.de/cms/upload/pdf/berufsfelderkundung_erluternde_hinweise_verffentlichung.pdf) , Stand September 2017